

Anfrage in der **Fragestunde** an Herrn Stadtrat Dr. Günter Riegler, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **14. Mai 2020** von Gemeinderat Günter Wagner

Sehr geehrter Herr
Stadtrat
Dr. Günter Riegler
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 12. Mai.2020

Betreff: Vandalismus Augartenbucht
Fragestunde

Sehr geehrter Herr Stadtrat!

Am 16. April wurde die neue Augartenbucht eröffnet. Ein absolut gelungenes Projekt!

Bereits am ersten Tag erfreuten sich schon sehr viele Grazer an der neuen Anlage und suchten dort Erholung. Leider wurde die Bucht in der folgenden Nacht von politisch motivierten Vandalen heimgesucht und Bänke teils abmontiert oder mit Graffitis beschmiert. Dadurch ist ein erheblicher Sachschaden für die Stadt Graz und somit für die Steuerzahler entstanden.

Die Ermittler aus dem Kriminalreferat der Stadtpolizei Graz gehen davon aus, dass es sich um dieselbe politisch motivierte Tätergruppe handelt, die bereits gegen die Errichtung des Murkraftwerks agiert hat. Auch hier wurde beschmiert, beschädigt und sabotiert. Erst kürzlich gab es wieder eine Brandstiftung bei der Murkraftwerk- Baustelle.

Sachbeschädigung und Vandalismus sind keine legitime Ausdrucksweise für Protest!
Die Augartenbucht ist ein mehrheitlich hier im Gemeinderat beschlossenes Projekt. Diese demokratische Entscheidung ist zu akzeptieren und berechtigt keinesfalls dazu, seinen Unmut darüber mittels Sachbeschädigung kund zu tun.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrter Herr Stadtrat, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

Anfrage
gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Welcher Schaden ist durch Graffitis und Vandalismus seit der Eröffnung der Augartenbucht entstanden?